



**Antrag auf Akkreditierung**  
**zur Durchführung der**  
**Qualifizierungsmaßnahme**  
**zur**  
**Hygienebeauftragten in der**  
**nephrologischen Pflege**

Anschrift und Adresse des Bildungsträgers:  
(Stempel)

---

---

---

Datum: \_\_\_\_\_

## Allgemeine Daten

Bezeichnung der Einrichtung: .....

Träger der Maßnahme: .....

Leiter der Maßnahme: .....

Ansprechpartner: .....

Telefonnummer: ..... Mobil: .....

Fax: .....

E-Mail: .....

Homepage: .....

---

Erstantrag: ja  nein

Folgeantrag: ja  nein

---

Ist der Bildungsträger zertifiziert oder anerkannt? ja  nein

Wenn ja durch wen: .....  
(Nachweise bitte beifügen)

Besteht ein Bezug zur Nephrologie /Dialyse? ja  nein

Wenn nein, wie stellen Sie den fachlichen Bezug sicher:  
.....  
.....  
.....

---

Sind Sie mit einem Eintrag in die Liste der durch die DGAHD akkreditierten Bildungsträger für die Qualifizierungsmaßnahme zur Hygienebeauftragten in der nephrologischen Pflege einverstanden?

ja  nein

Wünschen Sie einen Link zu der Homepage Ihres Bildungsträgers?

ja  nein

## Angaben zu Veranstaltungsort / Technische Ausstattung

Geplanter Schulungsort: .....

Einzugsgebiet der Schulungsteilnehmer: .....

Maximale Teilnehmerzahl: .....

Eingesetzte Medien:

- |  |                                    |
|--|------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Beamer                  | <input type="checkbox"/> Flipchart |
| <input type="checkbox"/> Pinwände/Metaplan-Wände | <input type="checkbox"/> Lehrtexte |
| <input type="checkbox"/> Filme                   |                                    |
| <input type="checkbox"/> sonstiges: .....        |                                    |

## Angaben zur Durchführung der Qualifizierungsmaßnahme

Welche Methoden werden im Unterricht eingesetzt?

- |   |   |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Vorträge               | <input type="checkbox"/> Präsentationen |
| <input type="checkbox"/> Literaturbearbeitung   | <input type="checkbox"/> Gruppenarbeit  |
| <input type="checkbox"/> Selbststudium          | <input type="checkbox"/> E-Learning     |
| <input type="checkbox"/> Fachpraktische Übungen |   |
| <input type="checkbox"/> sonstiges: .....       |   |

Schulungsplan mit definierten Lernzielen bitte in Kopie beifügen.

Werden schriftliche Ausarbeitungen zur Verfügung gestellt: ja  nein

Wenn ja welche?: .....

.....

.....

.....

.....

---

## Angaben zur Dozentenqualifikation

siehe Anlage 1

Bitte ergänzen Sie die Qualifikation der jeweiligen Dozenten.

---

**Prozessqualität:**

Wie stellen Sie sicher, dass die Dozenten über aktuelles Fachwissen verfügen?

.....  
.....  
.....

Was dient als Grundlage zur Erarbeitung der Unterrichtseinheiten?

- RKI-Richtlinie
  - Leitlinie für angewandte Hygiene in Dialyseeinheiten
  - Gesetze und Verordnungen
  - aktuelle Studien
  - weiterführende Literatur: .....
- .....  
.....  
.....

Welche Methoden nutzen Sie für die Lernerfolgskontrolle (Prüfung)?

- Multiple Choice
- Freie Fragen
- Fallbeispiel
- Hausarbeit

---

**Ergebnisqualität:**

Wird die Qualifizierungsmaßnahme am Ende der Veranstaltung durch die Teilnehmer evaluiert?

ja  nein

Wenn ja in welcher Form:

.....  
.....  
.....  
.....



## Anlage 1

## Dozentenqualifikation

Themen und Inhalte:	Stundenzahl	Dozentenqualifikation
<b>Leiter der Qualifizierungsmaßnahme</b>		
<b>Normative Grundlagen</b> Gesetze, Richtlinien, Verordnungen, Hygieneplan,	2	
<b>Stellung der Hygienebeauftragten in der Einrichtung</b> Beauftragung zum hygienebeauftragten Mitarbeiter, Aufgaben, Zuständigkeiten, Befugnisse	1	
<b>Händehygiene – Personalhygiene</b> Händedesinfektion, Hautschutz, Persönliche Schutzausrüstung, Arbeits- und Schutzkleidung	3	
<b>Reinigung und Desinfektion</b> Unterhaltsreinigung, Flächendesinfektion, Hautdesinfektion (Hautantiseptik)	2	
<b>Aufbereitung von Medizinprodukten</b> Instrumentendesinfektion, Sterilisation und Lagerung und Umgang mit Sterilgut, Kontrollen zur Einhaltung der Mindesthaltbarkeitsdaten	4	
<b>Umgang mit Arzneimitteln und Medizinprodukten</b> Handhabung von Artikeln zur medizinischen Versorgung, Vorbereitung der Dialysebehandlung, Infusionen, Transfusionen, Kontrollen zur Einhaltung der Mindesthaltbarkeitsdaten	2	
<b>Mikrobiologie und Infektiologie</b> Grundlagen der Bakteriologie, Grundlagen der Virologie, Infektionsquellen und Übertragungswege	6	
<b>Patienten mit speziellen Erregern</b> Blutübertragbare Virusinfektionen, resistente Erreger, infektiöse Gastroenteritiden, aerogen übertragbare Infektionen	4	



Themen und Inhalte:	Stundenzahl	Dozentenqualifikation
<b>Besondere Aspekte der Behandlung, z.B. Dialysezugänge</b> Vermeidung von Infektionen beim Umgang mit Gefäßzugängen, Maßnahmen bei der Peritonealdialyse, Hygieneanforderung an nicht dialysespezifische pflegerische Tätigkeiten (z.B. Wundversorgung)	4	
<b>Lebensmittelhygiene</b> Erstunterweisung, Tätigkeits- und Beschäftigungsverbote, Nachweis der Fachkunde, Anforderungen an die Personalhygiene, Lagerung von Lebensmitteln, Zubereitung und Ausgabe der Speisen, Kontrollen	2	
<b>Flüssigkeiten in der Dialyse</b> Anforderungen an die Technik in der Dialyse, Trinkwasser, Dialysewasser, Dialysierflüssigkeiten und Konzentrate	3	
<b>Entsorgung</b> Art und Herkunft des Abfalls, Einteilung der Abfallarten, Anforderung an die Abfallsammlung innerhalb der medizinischen Einrichtung	1	
<b>Qualitäts- und Hygienekontrollen</b> Inspektion / internes Audit (Soll-Ist-Vergleich), Begehung durch Behörden, Hygienische Untersuchungen, Erkennen von Hygienerisiken	2	
<b>Prüfungsvorbereitung</b>	2	
<b>Prüfung schriftlich</b>	2	
<b>Summe</b> (Unterrichtsstunden a 45 Minuten)	40	



Für die Akkreditierung wird eine Gebühr in Höhe von  
450 € für den Erstantrag  
300 € für den Reakkreditierungsantrag  
erhoben.

In dieser Gebühr sind die Bearbeitung des Akkreditierungsantrags, die Akkreditierungsurkunde sowie die Nutzung des Logos der DGAHD enthalten. Weiterhin wird auf Wunsch ein Link von der Homepage der DGAHD auf die Homepage des Bildungsträgers eingerichtet.

**Versicherung:**

Die vorstehenden Angaben sind richtig und vollständig. Die Veranstaltung findet in geeigneten Räumen mit qualifizierten Dozenten und den erforderlichen Lehrmitteln statt.

Datum:

Unterschrift:

**Von der DGAHD auszufüllen:**

Bewertung durch 3 Mitglieder der DGAHD:

- dem Antrag auf Akkreditierung zur Durchführung der Qualifizierungsmaßnahme wird statt gegeben.
- der Antragsteller wird berechtigt seine Teilnahmezertifikate mit dem Hinweis „**Qualifizierungsmaßnahme zur Hygienebeauftragten in der nephrologischen Pflege**“ entsprechend der Vorgaben der **Deutschen Gesellschaft für angewandte Hygiene in der Dialyse e.V.** zu versehen.

Datum: .....

Unterschrift: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....

Datum: .....

Unterschrift: .....

Rückmeldung erfolgte am:

Datum: .....

Akkreditierung gültig bis:

Datum: .....